



WIB zu Gast in der Karajan-Akademie

Zu einem musikalischen Erlebnis der Extraklasse – einer Generalprobe der Karajan-Akademie – hatte das Präsidium von „Willkommen in Berlin“ in die Berliner Philharmonie eingeladen. Peter Riegelbauer, Geschäftsführer der Karajan-Akademie, begrüßte die WIB-Mitglieder im Foyer und gab eine interessante, kurze Einführung. Im Mai 2022 feierte die Karajan-Akademie, die auf eine Initiative des legendären Dirigenten Herbert von Karajan zurückgeht, ihren 50. Geburtstag. Sie ist die Talentschmiede der Berliner Philharmoniker und als solche eine Pionierin der musikalischen Nachwuchsförderung weltweit. Inzwischen ist fast die Hälfte der heutigen

Berliner Philharmoniker aus der Akademie hervorgegangen. Aus Tausenden von Bewerbungen werden jährlich knapp 40 Musikerinnen und Musiker für das zweijährige Stipendium ausgewählt. Die WIB-Mitglieder durften der Japanerin Nodoka Okisawa, einer Dirigentin am Beginn ihrer internationalen Karriere, Assistentin von Kirill Petrenko und Stipendiatin der Karajan-Akademie, über die Schulter schauen und hören, wie sie mit den jungen, internationalen Musikern probte und arbeitete. Gemeinsam führten sie Francis Poulencs *Sinfonietta* und Richard Strauss' Suite *Der Bürger als Edelmann* auf, zwei Werke voller Charme und Witz.



v.li.n.r.: Peter Riegelbauer, Geschäftsführer der Karajan-Akademie, Bernadette Ruff, Marie-Luise Lenzen-Capone, S.E. Herr Vu Quang Minh und Sohn (Vietnam), Botschafter a.D. Fritjof v. Nordenskjöld, Mathilde Fulda



Orchester der Karajan-Akademie mit der Dirigentin Nodoka Okisawa, Assistentin von Kirill Petrenko

Empfang im Garten der Villa Schöningen



WIB-Mitglieder im Garten der Villa Schöningen

Bevor am 20. September 2022 mit der Eröffnungsveranstaltung im Auswärtigen Amt ein neues Clubjahr von „Willkommen in Berlin“ beginnt, ein kurzer Blick zurück: Nach einer von vielen Corona-bedingten Einschränkungen geprägten Zeit endete das Clubjahr 2021/22 mit einem fulminanten Sommerfest im idyllischen Garten der Villa Schöningen. Am 16. Juni konnten sich die Mitglieder von WIB endlich wieder in größerer Anzahl persönlich treffen. Bei herrlichem Sommerwetter be-

grüßte WIB-Präsidentin Christine Hatakka die zahlreich erschienenen Gäste herzlich, darunter die Botschafterinnen von Mali, Liberia und Simbabwe sowie mehrere Botschafter-Gattinnen. Die Location, nur wenige Schritte von der Havel entfernt, hätte nicht schöner sein können. Unter Schatten spendenden Bäumen genossen die WIB-Mitglieder einen ebenso vergnüglichen wie unterhaltsamen Sommernachmittag. Die von Ludwig Persius in italienischem Villenstil entworfene

Villa Schöningen liegt im Ortsteil Berliner Vorstadt von Potsdam, direkt an der Glienicker Brücke, über die während der deutschen Teilung Agenten ausgetauscht wurden, u.a. bekannt durch den Steven Spielberg Film „Bridge of Spies“ mit Tom Hanks. Frau Christine Wallich, frühere Besitzerin der Villa Schöningen, hielt einen interessanten Vortrag über die Geschichte des Hauses, die bis auf das Jahr 1843 zurückgeht. Heute wird die Villa als Galerie für zeitgenössische Kunst genutzt.



v.li.n.r.: Christine Wallich; WIB-Präsidentin Christine Hatakka; Güllru Özcelik Schindler

WILLKOMMEN IN BERLIN ist der Diplomatencolub beim Auswärtigen Amt. Er steht unter der Schirmherrschaft des Staatssekretärs des Auswärtigen Amtes. Der Club hat rund 400 Mitglieder aus weit über 100 Ländern. Mitglieder können Diplomaten und Diplomatinen sein, die auf der Diplomatenliste des Auswärtigen Amtes verzeichnet sind, sowie ihre Partnerinnen und Partner.